



S A T Z U N G

über den Bebauungsplan für das Gebiet "Gaiberger Weg, Teil III, 1. Änderung", Stadtteil Gauangelloch.

Auf Grund der §§ 1,2,2a und 8-10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S.2256) zuletzt geändert durch Art. I des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.1979 (BGBl. I, S.949), §§ 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 12.2.1980 (Ges.Bl. S. 116) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) in der Fassung vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S.1) in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat am 14. April 1983 den Bebauungsplan für das Gebiet "Gaiberger Weg, Teil III, 1. Änderung" als

S a t z u n g

beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes ist der Bebauungsplan "Gaiberger Weg, Teil III" vom 28.3.1974.

§ 2

Inhalt der Änderung

(1) Der Bebauungsplan "Gaiberger Weg, Teil III" wird ersetzt durch den Bebauungsplan "Gaiberger Weg, Teil III, 1. Änderung".

(2) Die Bebauungsvorschriften nach § 1 werden ersetzt durch die neuen Bebauungsvorschriften nach § 2, die gegenüber dem Bebauungsplan vom 28.3.1974 folgende Änderungen beinhalten:

Erhöhung von Grund- und Geschoßflächenzahlen.

(3) Der Bebauungsplan "Gaiberger Weg, Teil III" tritt nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes "Gaiberger Weg, Teil III, 1. Änderung" außer Kraft.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan
besteht aus:

1. Übersichtsplan
 2. Plan
 3. Bebauungsvorschriften
- Die Begründung vom 6.7.1982
ist beigelegt.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

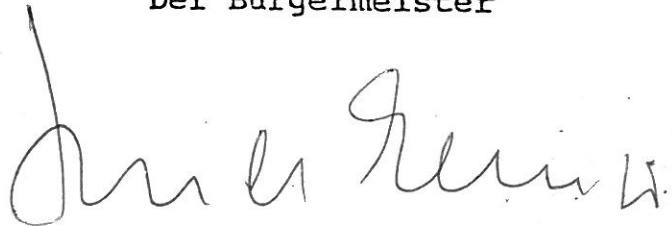
§ 5

Inkrafttreten

Die genehmigte Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Leimen, den 14. April 1983

Der Bürgermeister



Herbert Ehrbar

8